

**SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Überarbeitet am: 25.11.2015

Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum:

25.11.2015

**1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname: Flüssig-Metall Spachtan-M [SPM]

**1.2 Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

1-Komponenten-Spachtel für alle Metallreparaturen

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Hersteller / Lieferant**

BINDULIN H.L. Schönleber GmbH

Wehlauer Straße 49 - 59

DE – 90766 Fürth

Telefon +49 (0) 911 / 73104-8 / Fax +49 (0) 911 / 73104-5

E-Mail sicherheitsdatenblatt@bindulin.com

**Auskunftgebender Bereich**

Abteilung Produktsicherheit BINDULIN H.L. Schönleber GmbH – Chemische Fabrik

**1.4 Notrufnummer**

Tel. +49 (0) 911 / 73104-8

Erreichbar zu folgenden Bürozeiten:

Montag – Freitag von 07:30 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr

\* **2. Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3                      H226    Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

GHS07

Eye Irrit. 2                      H319    Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3                      H336    Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**



GHS02, GHS07

**Signalwort**

Achtung

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

n-Butylacetat, n-Butanol

**SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Überarbeitet am: 25.11.2015

Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum:

25.11.2015

**Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.  
P210 Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/ Lüftungsanlagen/ Beleuchtung verwenden.  
P301+P315 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Entsorgung des Inhalts/ des Behälters gemäß den örtlichen/ regionalen/ nationalen/ internationalen Vorschriften.

**Zusätzliche Angaben**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**PBT: Nicht anwendbar.vPvB: Nicht anwendbar.

\*

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe****n-Butylacetat**

CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 10-<25 %  
Reg.nr.: 01-2119485493-29  
Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336

**Cellulosenitrat, Stickstoffgehalt < 12,6%**

CAS: 9004-70-0 EINECS: - 2,5-<10 %  
Expl. 1.1, H201

**2-Methoxy-1-methylethylacetat**

CAS: 108-65-6 EINECS: 203-603-9 2,5-<10 %  
Reg.nr.: 01-2119475791-29  
Flam. Liq. 3, H226

**SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Überarbeitet am: 25.11.2015

Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum:

25.11.2015

**n-Butanol**

CAS: 71-36-3

EINECS: 200-751-6

0,1-<2,5 %

Reg.nr.: 01-2119484630-38

Flam. Liq. 3, H226; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315;

STOT SE 3, H335-H336

**Zusätzliche Hinweise**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

\*

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Nach Einatmen**

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

**Nach Augenkontakt**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

**Nach Verschlucken**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

CO<sub>2</sub>, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasser im Vollstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## **SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Überarbeitet am: 25.11.2015

Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum:

25.11.2015

---

### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

#### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

---

### **7. Handhabung und Lagerung**

#### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

#### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung**

##### **Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Keine besonderen Anforderungen.

##### **Zusammenlagerungshinweise**

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

##### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten.

##### **Lagerklasse**

3

##### **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)**

Entzündbare Flüssigkeiten.

#### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

---

### **\* 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

#### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

## **SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Überarbeitet am: 25.11.2015

Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum:

25.11.2015

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

#### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

##### **123-86-4 n-Butylacetat**

AGW Langzeitwert: 300 mg/m<sup>3</sup>, 62 ml/m<sup>3</sup> 2 (I); Y, AGS

##### **108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat**

AGW Langzeitwert: 270 mg/m<sup>3</sup>, 50 ml/m<sup>3</sup> 1 (I); DFG, EU, Y

##### **71-36-3 n-Butanol**

AGW Langzeitwert: 310 mg/m<sup>3</sup>, 100 ml/m<sup>3</sup> 1 (I); DFG, Y

#### **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten**

##### **71-36-3 n-Butanol**

BGW 2 mg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: vor nachfolgender Schicht

Parameter: 1-Butanol

10 mg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: 1-Butanol

#### **Zusätzliche Hinweise**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung die TRGS 900 und TRGS 430.

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

##### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### **Atemschutz**



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

#### **Handschutz**

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt/ die Zubereitung/ das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/ den Stoff/ die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### **Augenschutz**



Dichtschießende Schutzbrille.

**SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Überarbeitet am: 25.11.2015

Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum:

25.11.2015

\* **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
**Allgemeine Angaben**

Aussehen

Form: Flüssig  
 Farbe: Gemäß Produktbezeichnung  
 Geruch: Charakteristisch  
 Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

pH-Wert: Nicht bestimmt.

Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt.

Siedepunkt/Siedebereich: 116 °C

Flammpunkt: 33 °C (DIN 53213)

Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

Zündtemperatur: 370 °C (DIN 51794)

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/ Luftgemische möglich.

Explosionsgrenzen:

Untere: 1,2 Vol %

Obere: 7,5 Vol %

Dampfdruck bei 20 °C: 10,7 hPa

Dichte bei 20 °C: 1,469 g/cm<sup>3</sup> (DIN 53217)

Relative Dichte: Nicht bestimmt.

Dampfdichte: Nicht bestimmt.

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt.

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt.

Viskosität

Dynamisch bei 20 °C: 10000 mPas

Kinematisch: Nicht bestimmt.

Lösemittelgehalt:

VOC (EU): 29,40 %

VOC (CH): 29,40 %

Festkörpergehalt (Gew-%): 70,7 %

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10. Stabilität und Reaktivität**
**10.1 Reaktivität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität**
**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überarbeitet am: 25.11.2015

Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum: 25.11.2015

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktion zu vermeiden.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid.

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickoxide entstehen.

## \* 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

#### Primäre Reizwirkung

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Erfahrungen am Menschen

Mit der Zubereitung wurden keine toxikologischen Prüfungen durchgeführt. Die Zubereitung ist nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EG und ihrer neuesten Fassung, und entsprechenden toxikologischen Gefahren eingestuft).

[Einzelheiten siehe Abschnitt 2 und 15]

#### Zusätzliche toxikologische Hinweise

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Luftgrenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewußtlosigkeit.

Lösemittel können durch Hautresorption einiger der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/ oder Schadstoffresorption verursachen.

Lösemittelspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen.

#### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

#### Keimzell-Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überarbeitet am: 25.11.2015

Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum:

25.11.2015

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

---

## **12. Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

#### **Aquatische Toxizität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **Weitere ökologische Hinweise**

#### **Allgemeine Hinweise**

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

---

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### **Europäisches Abfallverzeichnis**

08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

#### **Ungereinigte Verpackungen**

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.



**SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Überarbeitet am: 25.11.2015



Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum:

25.11.2015

* 14. <b><u>Angaben zum Transport</u></b>		
14.1	<b>UN-Nummer</b> ADR, IMDG, IATA	UN1866
14.2	<b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> ADR IMDG IATA	UN1866 HARZLÖSUNG, Sondervorschrift 640E RESIN SOLUTION Resin solution
14.3	<b>Transportgefahrenklassen</b> ADR	
		
	<b>Klasse</b> <b>Gefahrzettel</b>	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe 3
	<b>IMDG, IATA</b>	
		
	<b>Class</b> <b>Label</b>	3 Entzündbare flüssige Stoffe 3
14.4	<b>Verpackungsgruppe</b> ADR, IMDG, IATA	III
14.5	<b>Umweltgefahren</b> Marine pollutant	Nein
14.6	<b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> <u>Achtung:</u> Entzündbare flüssige Stoffe. <b>Kemler-Zahl</b> <b>EMS-Nummer</b> <b>Stowage Category</b>	30 F-E, <u>S-E</u> A
14.7	<b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b> Nicht anwendbar.	
	<b>Transport/ weitere Angaben</b> ADR	
	<b>Begrenzte Menge (LQ)</b> <b>Beförderungskategorie</b> <b>Tunnelbeschränkungscode</b> <b>Bemerkungen</b>	5 L 3 D/E ≤ 450 l: -
	<b>IMDG</b> <b>Limited quantities (LQ)</b> <b>Bemerkungen</b>	≤ 30 l: -

**SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Überarbeitet am: 25.11.2015

Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum:

25.11.2015

**UN "Model Regulation"**

UN1866; HARZLÖSUNG, Sondervorschrift 640E, 3, III

\*

**15. Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Richtlinie 2012/18/EU**

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Seveso-Kategorie**

P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse: 5.000 t

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse: 50.000 t

**Nationale Vorschriften**

**Technische Anleitung Luft**

Klasse	Anteil in %
NK	25-50

**Wassergefährdungsklasse**

WGK 1: schwach wassergefährdend.

nach VwVwS v. 27.07.2005

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

\*

**16. Sonstige Angaben**

**Relevante Sätze**

H201	Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Abkürzungen und Akronyme**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überarbeitet am: 25.11.2015

Datum des Inkrafttretens: 25.11.2015

Version: 20.15.11

Ersetzte Version: 20.12.09.2

Erstellt am/Druckdatum:

25.11.2015

---

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)  
VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)  
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
Expl. 1.1: Explosives, Division 1.1  
Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3  
Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4  
Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2  
Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1  
Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2  
STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.

---

### **Anhang**

Copyright 2015, BINDULIN, H.L. Schönleber GmbH, Wehlauer Str. 49-59, D-90766 Fürth

#### **Erklärung**

Die in diesem Sicherheitsblatt enthaltenen Informationen stammen von anerkannten Quellen und werden von uns nach bestem Wissen und Gewissen angegeben, entsprechen unserem gegenwärtigen Wissenstand und sind Stand der Technik zum angegebenen Zeitpunkt. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. BINDULIN übernimmt keinerlei Haftung aus der Verwendung des hier beschriebenen Produktes. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der Richtlinie 1272/2008/EG, 1907/2006/EG und den Veröffentlichungen der Reach-Konferenz des Umwelt-Bundes-Amtes für Mensch und Umwelt aus 2010.

---